

Tauf-Gottesdienst vom 1. September 2013

Predigt: Martin Aebersold

# Die Kraft der Taufe

## (Teil 2)

*Serie: "Starke Symbole"*



*Wer nun mich bekennt vor den Menschen,  
den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater.  
(Matthäus 10,32)*



Chrischona Pfäffikon ZH  
Evangelische Freikirche

*Jahresschwerpunkt 2013 "Gott begegnen"*

## Die Kraft der Taufe (Teil 2)

### 1. Die Taufe von Jesus

Warum soll ich mich taufen lassen? – Aus Liebe und Gehorsam Jesus gegenüber. Jesus liess sich selbst taufen und hat uns mit der Taufe beauftragt. Ein Nachfolger von Jesus nimmt Jesus zum Vorbild und ahmt ihn nach. Und: Jesus beauftragt uns zu taufen. Die Taufe ist Teil des Missionsbefehls und keine Option, die nach Belieben gewählt oder nicht gewählt werden kann (Matthäus 28,18-20).



Taufe und anschliessende Versuchung von Jesus: Markus 1,9-12

### 2. Wer bekennt sich zu wem?

Taufe ist ein Bekenntnis vor der Gemeinde und der Öffentlichkeit: Wir bezeugen, was Jesus für uns getan hat und wir zur Gemeinde gehören wollen. Zudem kann eine Taufe nie alleine durchgeführt werden. Er braucht immer jemanden, der einen tauft (Apostelgeschichte 8,36-38). In diesem Sinn ist Taufe immer auch Ausdruck der Gemeinschaft. Wo es keine Gemeinschaft gibt, gibt es auch keine Taufe. So ist Taufe auch ein Bekenntnis zu den Geschwistern der Gemeinde. Sie verbindet mit der Gemeinde. Christ werden ist ganz natürlich auch verbunden mit einer Gemeindegemeinschaft. Was in der Zeit der ersten Christen ganz normal zusammen gehörte – nämlich Umkehr, Taufe und Gemeindegemeinschaft – ist heute oft auf unnatürliche Weise auseinandergerissen. Das müsste nicht so sein (Apostelgeschichte 2,41-42).

Zudem ist die Taufe eine Proklamation vor der unsichtbaren Welt. Werden geistliche Wahrheiten offen bezeugt, so verliert Gottes Gegenspieler – der Teufel – seine Macht (Epheser 6,10-17). Und: Jesus steht in der unsichtbaren geistlichen Welt persönlich für uns ein. Er bekennt sich auch zu uns!



**"Wer nun mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater. Wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den will ich auch verleugnen vor meinem himmlischen Vater"** (Matthäus 10,32-33 Neues Leben Bibel).

Vergleiche auch Lukas 12,8: **"...vor den Engeln Gottes."**

Du bekennst dich vor den Menschen zu Jesus, indem du hörbar sagst und sichtbar danach lebst: "Ich gehöre zu Jesus!" Menschenfurcht hindert. Wie ist das bei uns? Halten wir uns zurück, wenn es um Gott, Kirche und Glaube geht? Jesus ermutigt seine Anhänger in Matthäus 10, ihm auch unter grossem Druck treu zu sein. Ausgrenzung, Verfolgung, Martyrium wegen dem Glauben ist der Alltag für die Mehrheit der weltweiten Christen heute. Wir aber können Jesus in grosser Freiheit bekennen. Und Jesus bekennt uns vor der ganzen geistlichen Welt: dem Vater und den Engeln. Er sagt: "Der gehört auch zu uns. Passt auch ihn auf und schützt ihn!" Wow, was für eine Position. Wir sind in eine neue Dimension eingebettet! Was passiert, wenn wir ihn nicht bekennen? Dann schweigt Jesus traurig. Wie Wort und Tat zusammengehören, gehört Glauben und Bekennen zusammen. Jesus macht Mut: Steht zu mir, so stehe ich zu euch!

### 3. Der offene Himmel

Bei der Taufe und Versuchung von Jesus hat sich der himmlische Vater durch vier Zeichen zu seinem Sohn bekannt: den offenen Himmel, die Taube, die hörbare Stimme und die Engel.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jesus bekennt sich zum Vater.</li> <li>• Der Vater bekennt sich zu Jesus...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich bekenne mich zu Jesus.</li> <li>• Jesus bekennt sich zu mir...</li> </ul>
...durch den offenen Himmel	...durch den Zugang zu ihm
...durch die Taube	...durch den Heiligen Geist
...indem er seinen Sohn bestätigt	...indem er uns als Kinder annimmt
...durch den Beistand der Engel	...durch den Beistand der Engel



#### praktisch

Was bedeutet das nun im Trubel des Alltags? Im Job oder in der Kindererziehung? Der offene Himmel bedeutet, dass der unsichtbare Gott zu einer Realität im Alltag wird. Gott ist dir zugewandt in seiner ganzen Kraft (vgl. Stephanus und Petrus in der Apostelgeschichte 7,55-56 und 10,11). Der Heilige Geist erfüllt dich mit seiner Gegenwart und Kraft. Nicht nur beim Beginn deines Christseins (vgl. Apostelgeschichte 2,4; Epheser 1,13; 2.Korinther 1,22), sondern immer mehr im Laufe deines Lebens. Dies geschieht zum Beispiel durchs Gebet (Apostelgeschichte 4,31), durchs Weitersagen des Evangeliums (Apostelgeschichte 13,9 und durch Lobpreis (Epheser 5,18-19). Dann: Wie Gott die Gottessohnschaft von Jesus bestätigt, nimmt dich der himmlische Vater als sein Kinder an (wenn du ihn in dein Leben aufnimmst: Johannes 1,12). Der Heilige Geist bestätigt dir die Gewissheit, ein Kinder von Gott zu sein (Römer 8,15-17). Gott sagt zu dir:



"Du bist mein lieber Sohn. Ich nehme dich an. Du gefällst mir." Oder: "Du bist meine liebe Tochter. Ich freue mich an dir. Ich bin stolz auf dich." Ein wunderbares Geschenk, das Wunden und Mankos der Vergangenheit auffüllt! Wie wenn das nicht genug wäre, kommt noch mehr Gutes dazu: die Engel. Diese Geistwesen dienen Jesus und sie dienen auch dir heute (Hebräer 1,14). Sie sind sozusagen Gottes Security- und Service-Truppe. Extra abdetachiert für dich! Zum Schutz und zur Hilfe. Bist du dir dieser Tatsache bewusst? Hast du diesen Beistand schon erfahren?

### Nächste Termine im September

<b>So</b>	<b>1</b>	<b>19.00</b>	<b>Godi (Jugendgottesdienst in Wetzikon)</b>
Mo	2		
Di	3	19.30	Gemeindeleitungs-Sitzung (gleichzeitig Gebet)
Mi	4	9.00	Yoyo Sing-Spiel-Treff
		17.00	Gebet für Migranten
Do	5	12.00	Mittagsgebet
Fr	6		
Sa	7	14.00	Trauung Annev & Christian Huber in Oetwil am See
		19.00	Kätschup
<b>So</b>	<b>8</b>	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst "Die Kraft der Hände"</b> <b>Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me</b>
Mo	9		9.-13.9. HFU-Projektwoche
Di	10		
Mi	11	10.00	Bibelstudie
Do	12	12.00	Mittagsgebet
		20.15	Frauenlobpreis
Fr	13	19.00	TC Teenagerclub
Sa	14	9.00	Timeout-Modul (2. und 3. Sek.)
<b>So</b>	<b>15</b>	<b>10.00</b>	<b>Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl</b> <b>Thema "Bedeutung von Öl &amp; Salbung"</b> <b>Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me</b>

#### Vorschau:

**So, 29.9., 10.00 Gäste-Brunch zum Erntedank** (im Saal)  
mit Livemusik, Gedankensplitter "Das Leben macht durstig!", Quiz, etc.  
mit Kindern / keine separates Kinderprogramm, anschliessend Ponyreiten  
→ Anmeldeschluss für Gemeindeglieder bis 20.9. (Liste im Foyer oder Email [martin.aebersold@chrischona.ch](mailto:martin.aebersold@chrischona.ch); Gäste dürfen nachgemeldet werden und sind auch spontan herzlich willkommen)!

***Predigten und aktuelle Daten auf [www.chrischona-pfaeffikon.ch](http://www.chrischona-pfaeffikon.ch)***

